



## Der Laser-Segler Malte Kamrath ist der „Beste der Besten“

Hamburg, 4. Oktober 2011 – Doppelsieg für Malte Kamrath (VSaW). Erst gewann der Berliner im Laser Standard die Internationale Deutsche Meisterschaft (IDM) in Travemünde, um sich anschließend in einem packenden Finale des ersten "Champions Cup" auch noch den Titel „Bester der Besten“ zu holen.

Mit seinem deutschen Meistertitel verwies Kamrath die Favoriten Philipp Buhl (SCAI) und Simon Grotelüschen (LYC) auf die Plätze. Anschließend segelten alle Deutschen Meister im „Champions Cup“ gegeneinander, der auf Initiative des Sailing Team Germany zum ersten Mal ausgetragen wurde und den „Besten der Besten“ kürte. Malte Kamrath entschied in einem packenden Kopf-an-Kopf-Rennen vor den 470er-Frauen um Kathrin Kadelbach (NRV/VSaW) das Rennen für sich. Auch wenn Kamrath beim Öffnen der großen Champagnerflasche bei der Siegerehrung noch etwas länger brauchte – „Ich habe darin nicht so viel Übung!“ – bekam der frischgebackene Doppel-Meister gemeinsam mit Lasse Klötzing (PYC), Deutscher Meister im 2.4mR, den meisten Applaus für seine Leistung.

## Bundesminister des Inneren stiftete Ehrenpreis

„Der Bundesminister des Inneren, Dr. Hans-Peter Friedrich, stiftete einen Ehrenpreis für den besonderen Verdienst der Ausrichter, dem Norddeutschen Regatta Verein, dem Lübecker Yacht-Club und dem Sailing Team Germany, für die Inklusion der paralympischen Segeldisziplin 2.4.mR in die IDM“, begründete Ernst Denneborg, zuständig für Behindertensport im Bundesministerium des Inneren, bei der Übergabe an den Sieger des „Champions Cup“.

## Live-Übertragung der Rennen lieferte spannende Bilder

Nach anfänglichen „Startschwierigkeiten“ mit sehr schwachen Winden und nur wenigen Wettfahrten zeigten die rund 260 Segler aus neun Nationen in den live übertragenen Rennen am Sonntag und Montag die faszinierenden Facetten des Segelsports. Die visuelle Live-Übertragung im Internet, durchgeführt durch das Sailing Team Germany im Schulterschluss mit der SAP AG, brachte durch die Live-Kommentare des ZDF-Sportreporters Alexander Ruda und des zweifachen Olympiateilnehmers Marcus Baur das Segeln direkt zu den Zuschauern nach Hause.

## Segler des Audi Sailing Team Germany setzten sich an die Spitze

In fünf olympischen Bootsklassen wurde die Deutschen Meister bei der IDM gekürt, die alle Mitglieder der Deutschen Segelnationalmannschaft, dem Audi Sailing Team Germany, sind: Neben Malte Kamrath (VSaW) im Laser Standard (52 Boote) gewann Franziska Goltz (SSV) den Titel im Laser Radial (25). Im Finn Dinghy (52) setzte sich der Ranglistenerte Jan Kurfeld (YCW) durch. In der Gesamtwertung der 470er (32), Männer und Frauen segelten gemeinsam, behaupteten Ferdinand Gerz & Patrick

Organisation:



Norddeutscher Regatta Verein



Lübecker Yacht-Club



Sailing Team Germany

Kontakt:

NRV Marketing GmbH  
Papenreye 63, 22453 Hamburg  
Tel.: 040 – 55 77 99 5-0  
Fax: 040 – 55 77 99 5-19  
E-Mail: idm2011@nrv.de

Race Office ab 28. September 2011:  
Lübecker Yacht-Club  
Trelleborgallee 2a  
23570 Lübeck-Travemünde  
E-Mail: idm2011@nrv.de



Follmann (DTYC) die Spitzenposition nach dem Medal Race. Bestes Frauenteam wurden Kathrin Kadelbach (NRV/VSaW) & Friederike Belcher (NRV). In der paralympischen 2.4mR-Klasse (29) setzte sich Lasse Klötzing (PYC) durch. Bei den sechs Starbooten gewannen nach zehn Kurzrennen direkt vor den Augen der Zuschauern Johannes Polgar & Markus Koy (NRV). Die Wertung der 49er (14), die eine Bestenermittlung segelten, ging an die Kieler Erik Heil & Thomas Plößel (NRV).

Gesamtergebnisse der IDM:

49er (7 Wettfahrten):

1. Erik Heil / Thomas Plößel (NRV/ASTG)
2. Jan Hauke Erichsen / Max Lutz (FSC)
3. Thomas Rein (SYC) / Hannes Baumann (NRV)

Laser Standard (5 Wettfahrten):

1. Malte Kamrath (VSaW/ASTG)
2. Philipp Buhl (SCAI/ASTG)
3. Simon Grotelüschen (LYC/ASTG)

Laser Radial (5 Wettfahrten):

1. Franziska Goltz (SSV/ASTG)
2. Lisa Fasselt (YCRE/ASTG)
3. Katja Kowalski (VSaW)

Finn Dinghy (5 Wettfahrten):

1. Jan Kurfeld (YCW/ASTG)
2. André Budzien (SYC)
3. Ulli Kurfeld (YCW)

470er (5 Wettfahrten):

1. Ferdinand Gerz / Patrick Follmann (DTYC)
2. Olivier Gremaud / Adrien Gremaud (SUI, CNM)
3. Denny Naujock / Nils Schröder (WSV/VSaW)

2.4mR (5 Wettfahrten):

1. Lasse Klötzing (PYCASTG)
2. Heiko Kröger (NRV/ASTG)
3. Alexander Sadilek (CZE, Avia Praha)

Starboote (10 Wettfahrten):

1. Johannes Polgar / Markus Koy (NRV/ASTG)
2. Robert Stanjek (NRV/ASTG) / Manuel Voigt
3. Alexander Schlonski / Matthias Bohn (NRV/ASTG)

Alle Ergebnisse finden Sie unter [www.idm-championscup2011.de](http://www.idm-championscup2011.de)

**Pressekontakt:**

Sophie-Karolin Wehner  
(PR-Volontärin)  
Norddeutscher Regatta Verein  
Mobil: +49(0)176 617 351 87  
E-Mail: [presse@nrv.de](mailto:presse@nrv.de)

Carsten Geyer  
Vorstand Kommunikation  
Norddeutscher Regatta Verein  
Mobil: +49(0)171 147 22 21  
E-Mail: [presse@nrv.de](mailto:presse@nrv.de)